Neuapostolische Kirche
Schweiz

Trauer um Apostel i.R. Rudolf Schneider

05.05.2024

Am Abend des 5. Mai 2024 durfte Apostel i.R. Rudolf Schneider sanft und friedlich in die ewige Heimat ziehen. In der Trauernachricht an die Glaubensgeschwister zeigt sich Bezirksapostel Zbinden tief betroffen und von Herzen dankbar für das segensreiche Wirken des Verstorbenen.



In Hüntwangen, im Zürcher Unterland (Schweiz), wurde Apostel i.R. Rudolf Schneider am 22. Januar 1941 geboren und wuchs im neuapostolischen Glauben auf. Sein Grossvater diente zu damaliger Zeit im Apostelamt, sein Vater - der spätere Apostel - wurde 1953 Bischof und die Familie zog um nach Rorschach.
Nach seiner kaufmännischen Ausbildung und gemachten Berufserfahrungen trat er 1960 auch beruflich in den Dienst der Neuapostolischen Kirche ein. Zuerst arbeitete er fünf Jahre im Sekretariat des Bezirksapostels und danach bis zu seiner Ruhesetzung im Sekretariat der Verwaltung der Neuapostolischen Kirche International für die damaligen Stammapostel Ernst Streckeisen, Hans Urwyler und Richard Fehr.
Während 48 Jahren diente Apostel i.R. Rudolf Schneider als Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche. Im Jahre 1958 empfing er mit 17 Jahren das Unterdiakonenamt. Weitere Amtsaufgaben folgten. Von 1991 bis zu seiner Ruhesetzung 2006 wirkte er als Apostel im Raum Zürich, der Ostschweiz, im Aargau, in der Zentralschweiz und in Ungarn. In seiner gesamten Amtstätigkeit stellte er sich immer in den Dienst der Kirche und der von ihm betreuten Glaubensgeschwister und brachte dies einmal in für ihn charakteristischen Worten zum Ausdruck: «In engster Verbindung mit dem Bezirksapostel und dem Stammapostel will ich den Anvertrauten eine Hilfe sein, die sie im harten Kampf um das Erreichen unseres himmlischen Zieles benötigen. Es ist meine Bitte, das geistige Erbe meiner Väter und Apostel zu bewahren und nach den Worten meines Vaters zu handeln: ‚Bleibe immer klein und demütig!' , denn ich bin mir bewusst: ‚Nichts hab ich zu bringen, alles, Herr, bist du!'».
Nach seiner Ruhesetzung konnte er die gemeinsame Zeit mit seiner Familie etliche Jahre geniessen. Am Abend des 5. Mai 2024 durfte er im Kreis seiner Familie in die ewige Heimat gehen. Wir nehmen bewegt Abschied und entbieten der Trauerfamilie unsere herzliche Anteilnahme.
Am Samstag, 25. Mai 2024, um 10 Uhr findet in der Neuapostolischen Kirche in Zürich- Seebach der Trostgottesdienst, durchgeführt von Bezirksapostel Jürg Zbinden, statt. Es erfolgt eine IPTV-Übertragung des Trostgottesdienstes unter diesem Link.

